

Spielerisch Tschechisch lernen

Aktionstag | Die Euregio Egrensis weckt mit einer Sprachanimation die Neugier der Schüler auf das Nachbarland.

Von Simone Weber

Hof – „Ahoj – Servus!“, „Dobré ráno – Guten Morgen!“, heißt Sprachanimateurin Gabriela Havlíková die Schülerinnen und Schüler der achten Jahrgangsstufe am Hofer Johann-Christian-Reinhardt-Gymnasium willkommen. An diesem Vormittag läuft an dieser Schule ein ganz besonderer Aktionstag: Eine Sprachanimation steht auf dem Stundenplan der drei achten Klassen des Reinhardt-Gymnasiums, die im Rahmen des Bayerisch-Tschechischen Gastschuljahres der bayerischen Arbeitsgemeinschaft Euregio Egrensis dort über die Bühne geht.

Inmitten der jungen Gymnasiasten sitzt auch die 18-jährige Gastschülerin Věra Zithová aus dem tschechischen Jeseník, die in ihrer Heimat das Gymnasium in Sternberk besucht. Seit Anfang Februar drückt sie die Schulbank am „Reinhardt“, gemeinsam mit den jungen Leuten aus der Hofer Region. Und: Sie wird bis zum Ende des Schuljahres bleiben. Zwei weitere tschechische Gastschüler verbringen ihr Schuljahr am Hofer Jean-Paul-Gymnasium.

Land und Leute kennenlernen

Die Sprache lernen, Land und Leute kennen lernen, das steht hinter dem Bayerisch-Tschechischen Gastschuljahr in der Euregio Egrensis. In der Regel besuchen tschechische Gastschüler für ein ganzes Jahr ein bayerisches Gymnasium und lernen Leben und Alltag einer deutschen Familie kennen.

Während ihres Aufenthaltes verbessern sie nicht nur ihre Deutsch-Kenntnisse, sondern

erleben bei Exkursionen nach München und Berlin auch, wie in Deutschland Politik gemacht wird. Auch Info-Touren durch das Euregio-Gebiet stehen auf dem Programm.

Seit Mitte der 90er-Jahre macht die Euregio Egrensis an mittlerweile elf Schulen in acht Städten im Grenzgebiet auf bayerischen Boden dieses Angebot. Eng verknüpft damit ist auch die Sprachoffensive, die 2005 mit ins Programm ge-

nommen wurde. Harald Ehm, der Geschäftsführer der Euregio Egrensis bringt es beim Aktionstag im Hofer Johann-Christian-Reinhardt-Gymnasium auf den Punkt: „Mit der Sprachanimation an bayerischen Schulen wollen wir nun vermehrt auch das Interesse an der Nachbarsprache Tschechisch bei den Schülern hierzulande wecken und damit vor allem den Schüleraustausch fördern.“

Gerade vor dem Hintergrund eines zusammenwachsenden Arbeitsmarktes werde es immer wichtiger, dass auch „unsere“ Schüler, wenn auch nicht ein ganzes Jahr, aber zumindest in den Ferien, ein paar Wochen an einer tschechischen Partner-

schule verbringen und dort in einer Gastfamilie leben.

Die Aktionstage, die in diesem Jahr seit Anfang Februar an den elf bayerischen Gymnasien in der Euregio Egrensis über die Bühne gingen, hätten schon erste Früchte getragen: Zahlreiche Schüler hätten ihr Interesse an einem Aufenthalt im Nachbarland Tschechien bekundet.

Betreut wird das Projekt von Alexander Dietz, dem wissenschaftlichen Mitarbeiter der Arbeitsgemeinschaft Euregio Egrensis. Und auch er weiß es: Schon heute suchten gerade hier, an der Schwelle zu Tschechien, immer mehr deutsche Unternehmen Mitarbeiter, die

der tschechischen Sprache mächtig sind. Tschechisch-Kenntnisse werden in Zukunft eine wertvolle Zusatzqualifikation auf dem Arbeitsmarkt darstellen“, betonte Dietz. Letzteres bestätigte auch Oberbürgermeister Dr. Harald Fichtner: Wir sind ein gemeinsamer Wirtschaftsraum, umso mehr sei es wichtig, bei jungen Menschen das Interesse an Sprache und Nachbarland zu wecken. Und der Schulleiter des Reinhardt-Gymnasiums, Oberstudiendirektor Reinhard Dreher, kündigte für das kommende Schuljahr einen Wahlfach-Unterricht in Tschechisch an dem Hofer Gymnasium an. Damit wolle man den Schüleraustausch einmal mehr fördern. Sprachanimation sei ein „Spiel“ mit der fremden Sprache. Dabei würden alle Sinne einbezogen und vor allem die Neugier geweckt.

Bei dem Aktionstag am Reinhardt-Gymnasium waren denn auch viele der Schülerinnen und Schüler aus der achten Jahrgangsstufe begeistert. Überrascht waren viele der jungen Leute, dass die tschechische Sprache in Wort und Schrift „gar nicht so schwer ist, wie es anfangs scheint“. Anhand von Bildmaterial gewannen sie dabei auch einen ersten Eindruck von Land und Leute.

Gastschülerin gerne in Hof

Gastschülerin Věra Zithová indes hat sich in der Region mittlerweile gut eingelebt. So sei sie bereits im Museum Bayerisches Vogtland und im Hofer Rathaus zu Gast gewesen und habe unter anderem auch das Deutsch-Deutsche Museum in Mödlareuth besucht. Věra Zithová lernt bereits seit neun Jahren die deutsche Sprache. Deutsch noch besser zu lernen, sei ihr wichtig, denn: Die 18-jährige Tschechin möchte in Hamburg Mathematik und Informatik studieren.



„Die Schule ist Partner der Sprachoffensive Euregio Egrensis“, ist auf dem Schild zu lesen, das an der Eingangstüre des Johann-Christian-Reinhardt-Gymnasiums seinen Platz finden wird. Aus den Händen von Harald Ehm, Geschäftsführer der Euregio Egrensis, nimmt es Rektor Reinhard Dreher in Empfang (Mitte). Beim Aktionstag dabei waren auch Sprachanimateurin Gabriela Havlíková, die tschechische Gastschülerin Věra Zithová, der wissenschaftliche Mitarbeiter der Euregio Egrensis, Alexander Dietz, Oberbürgermeister Dr. Harald Fichtner und Musiklehrer Martin Hauke (von links).

Foto: –sw

De Sprachanimation läuft an elf Schulen in acht Städten

- Im Rahmen des Bayerisch-Tschechischen Gastschuljahres führt die Euregio Egrensis an elf Gymnasien in acht Städten die **Sprachanimation** durch: in Amberg, Neustadt an der Waldnaab, Marktredwitz, Wunsiedel, Selb, Pegnitz, Bayreuth und Hof.
- Ebenfalls im Rahmen des Gastschuljahres findet dann am Mittwoch und Donnerstag, 24. und 25. März, für die Gastschüler auf Einladung von Bundestagsabgeordneter Petra Ernstberger eine **Exkursion** nach Berlin in den

Deutschen Bundestag und in die Tschechische Botschaft statt.

- Am 13. und 14. April organisiert die Euregio Egrensis eine Exkursion nach München in die Bayerische Staatskanzlei und das Generalkonsulat der Tschechischen Republik.

● Außerdem sucht die Euregio Egrensis schon heute für das neue Gastschuljahr 2010/11 dringend **Gastfamilien**. Nähere Infos gibt es im Internet unter

■ www.euregio-egrensis.de